

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 7-133/26-D

Modern, vernetzt, traditionsbewusst: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) ist die größte Hochschule des Landes Sachsen-Anhalt. Sie kann auf eine Geschichte von über 500 Jahren zurückblicken und hat heute rund 20.000 Studierende. Die Forschungsschwerpunkte der MLU liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung. Darüber hinaus beherbergt die Universität eine Vielzahl kleiner Fächer unter ihrem Dach, die zum Teil einzigartig sind. National wie international ist die MLU hervorragend vernetzt und kooperiert mit zahlreichen außeruniversitären Forschungseinrichtungen, über 250 Hochschulen und der Wirtschaft.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Institut für Physiologische Chemie, ist ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt die für bis zu 3 Jahre befristete Stelle einer*ines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (Doktorandin*Doktorand) für Zell- und Molekularbiologie (m-w-d)

in Teilzeit (65%) zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Das Institut für Physiologische Chemie (IPC) repräsentiert die Biochemie und Molekularbiologie innerhalb der Medizinischen Fakultät und führt Grundlagenforschung im biomedizinischen Bereich durch. Unsere Abteilung "Zell- und Molekularbiologie" untersucht prinzipielle Fragen zur Regulation von Genexpression, Zelldifferenzierung und Tumorgenese von Säugerzellen. Im Rahmen eines neuen drittmittelgeförderten Projektes suchen wir ambitionierte MitarbeiterInnen für experimentelle Forschungsvorhaben. Für weitere Informationen siehe: <https://www.medizin.uni-halle.de/einrichtungen/institute/physiologische-chemie>

Arbeitsaufgaben:

- Durchführung eines drittmittelgeförderten Forschungsprojektes zur Genexpression und Tumorigenese im Rahmen einer naturwissenschaftlichen Doktorarbeit (Möglichkeit der eigenen wissenschaftlichen Qualifikation)
- Etablierung und Anwendung moderner molekularbiologischer und biochemischer Methoden
- Entwicklung neuer experimenteller Ansätze auf Basis der Fachliteratur und eigener Expertise
- Dokumentation, Auswertung und Interpretation der Forschungsergebnisse
- Erstellen von Publikationen und Fachvorträgen intern und extern
- Teamwork und Betreuung zentraler Geräte des Institutes

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Biochemie, Biologie oder verwandter Wissenschaften (MSc., Diplom)
- Umfangreiche Fachkenntnisse der Säugerzellbiologie, Molekularbiologie und Biochemie
- Praktische Erfahrungen in molekularbiologischen, biochemischen und zellbiologischen Forschungsmethoden
- Intrinsische Motivation für biomedizinische Grundlagenforschung
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeit in Englisch
- Teamfähigkeit

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen und ihnen gleichgestellten Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Die Bewerbung von Menschen aller Nationalitäten ist ausdrücklich erwünscht. BewerberInnen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit bei Abschluss des Arbeitsvertrages eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen. Möglichkeiten zur Beantragung eines finanziellen Zuschusses hierfür, finden Sie unter: <https://www.anererkennung-in-deutschland.de/html/de/pro/anererkennungszuschuss.php#>.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Guido Posern, Tel.: 0345 557 3805, E-Mail: guido.posern@uk-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 7-133/26-D mit den üblichen Unterlagen bis zum 09.09.2026 an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Medizinische Fakultät, Institut für Physiologische Chemie, Herrn Prof. Dr. Guido Posern, 06097 Halle (Saale) oder per E-Mail an: guido.posern@uk-halle.de.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigelegt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.